

Fünf Gallonen (20 l) T-Griff-Baugruppe für schwarzen Primer

Betriebsanleitung
P/N 7192226B
- German -
Ausgabe 5/04



NORDSON CORPORATION • AMHERST, OHIO • USA

Inhaltsverzeichnis

Nordson International	O-1	Kennenlernen	2
Europe	O-1	Installation	3
Distributors in Eastern & Southern Europe	O-1	Gebinde mit schwarzem Primer ersetzen ...	4
Outside Europe	O-2	Wartung	4
Africa / Middle East	O-2	Ersatzteile	4
Asia / Australia / Latin America	O-2	Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffbaugruppe mit Lufttrockner	5
China	O-2	Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffbaugruppe ohne Lufttrockner	6
Japan	O-2	Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffbaugruppe ohne Lufttrockner—Doppelfeder	7
North America	O-2		
Sicherheitshinweise	1		
Qualifiziertes Personal	1		
Bestimmungsgemäße Verwendung	1		
Bestimmungen und Genehmigungen	1		
Persönliche Sicherheit	1		
Flüssigkeiten unter Hochdruck	1		
Brandschutz	2		
Gefahren von Lösungsmitteln mit halogenierten Kohlenwasserstoffen	2		
Maßnahmen beim Auftreten einer Fehlfunktion	2		
Entsorgung	2		

Wenden Sie sich an uns

Die Nordson Corporation begrüßt Anfragen nach Informationen sowie Kommentare und Fragen zu ihren Produkten. Allgemeine Informationen über Nordson sind unter der folgenden Adresse im Internet zu finden: <http://www.nordson.com>.

Hinweis

Diese Veröffentlichung der Nordson Corporation ist durch das Urheberrecht geschützt. Datum der Original-Urheberrechte 2004. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Nordson Corporation fotokopiert, reproduziert oder in eine andere Sprache übersetzt werden. Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

- Übersetzung des Originals -

Warenzeichen

Nordson und das Nordson Logo sind eingetragte Warenzeichen der Nordson Corporation.

Nordson International

<http://www.nordson.com/Directory>

Europe

Country	Phone	Fax
---------	-------	-----

Austria		43-1-707 5521	43-1-707 5517
Belgium		31-13-511 8700	31-13-511 3995
Czech Republic		4205-4159 2411	4205-4124 4971
Denmark	<i>Hot Melt</i>	45-43-66 0123	45-43-64 1101
	<i>Finishing</i>	45-43-200 300	45-43-430 359
Finland		358-9-530 8080	358-9-530 80850
France		33-1-6412 1400	33-1-6412 1401
Germany	<i>Erkrath</i>	49-211-92050	49-211-254 658
	<i>Lüneburg</i>	49-4131-8940	49-4131-894 149
	<i>Nordson UV</i>	49-211-9205528	49-211-9252148
	<i>EFD</i>	49-6238 920972	49-6238 920973
Italy		39-02-216684-400	39-02-26926699
Netherlands		31-13-511 8700	31-13-511 3995
Norway	<i>Hot Melt</i>	47-23 03 6160	47-23 68 3636
Poland		48-22-836 4495	48-22-836 7042
Portugal		351-22-961 9400	351-22-961 9409
Russia		7-812-718 62 63	7-812-718 62 63
Slovak Republic		4205-4159 2411	4205-4124 4971
Spain		34-96-313 2090	34-96-313 2244
Sweden		46-40-680 1700	46-40-932 882
Switzerland		41-61-411 3838	41-61-411 3818
United Kingdom	<i>Hot Melt</i>	44-1844-26 4500	44-1844-21 5358
	<i>Industrial Coating Systems</i>	44-161-498 1500	44-161-498 1501

Distributors in Eastern & Southern Europe

DED, Germany	49-211-92050	49-211-254 658
---------------------	--------------	----------------

Outside Europe

For your nearest Nordson office outside Europe, contact the Nordson offices below for detailed information.

Contact Nordson	Phone	Fax
-----------------	-------	-----

Africa / Middle East

DED, Germany	49-211-92050	49-211-254 658
--------------	--------------	----------------

Asia / Australia / Latin America

Pacific South Division, USA	1-440-685-4797	-
--------------------------------	----------------	---

China

China	86-21-3866 9166	86-21-3866 9199
-------	-----------------	-----------------

Japan

Japan	81-3-5762 2700	81-3-5762 2701
-------	----------------	----------------

North America

Canada		1-905-475 6730	1-905-475 8821
USA	Hot Melt	1-770-497 3400	1-770-497 3500
	Finishing	1-880-433 9319	1-888-229 4580
	Nordson UV	1-440-985 4592	1-440-985 4593

Sicherheitshinweise

Bitte lesen und befolgen Sie die untenstehenden Sicherheitshinweise. Warn- und Sicherheitshinweise sowie Anleitungen zu bestimmten Tätigkeiten und Geräten finden Sie in der Dokumentation zu dem entsprechenden Gerät.

Sorgen Sie dafür, dass die gesamte Gerätedokumentation, einschließlich dieser Sicherheitshinweise, den Personen zur Verfügung steht, die die Geräte bedienen oder warten.

Qualifiziertes Personal

Die Geräteeigentümer sind dafür verantwortlich sicherzustellen, dass Nordson-Geräte von qualifiziertem Personal installiert, bedient und gewartet werden. Bei qualifiziertem Personal handelt es sich um diejenigen Mitarbeiter oder Auftragnehmer, die über eine entsprechende Ausbildung verfügen, so dass sie die ihnen übertragenen Aufgaben sicher ausführen können. Sie sind mit allen wichtigen Sicherheitsbestimmungen vertraut und physisch in der Lage, die ihnen zugewiesenen Aufgaben zu erfüllen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Wenn Nordson Geräte auf andere Weise verwendet werden als in der mit dem Gerät gelieferten Dokumentation beschrieben, kann dies zu Personen- oder Sachschäden führen.

Ein nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch liegt unter anderem in folgenden Fällen vor:

- Verwendung von inkompatiblen Materialien
- nicht autorisierte Veränderungen
- Entfernen oder Umgehen von Schutzvorrichtungen oder Sicherheitsschaltern
- Verwendung von nicht kompatiblen oder beschädigten Teilen
- Verwendung von nicht genehmigten Zusatzgeräten
- Betreiben von Geräten über die maximalen Grenzwerte hinaus

Bestimmungen und Genehmigungen

Stellen Sie sicher, dass alle Geräte für die Umgebung, in der sie eingesetzt werden, vorgesehen und zugelassen sind. Alle für den Betrieb von Nordson Geräten erhaltenen Zulassungen werden ungültig, wenn die Anweisungen für Installation, Betrieb und Wartung nicht befolgt werden.

Persönliche Sicherheit

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Verletzungen zu vermeiden.

- Bedienen oder warten Sie Geräte nur, wenn Sie dafür auch qualifiziert sind.
- Arbeiten Sie nur dann am Gerät, wenn Schutzvorrichtungen, Türen und Abdeckungen intakt sind und die automatischen Sicherheitsschalter richtig funktionieren. Umgehen oder deaktivieren Sie die Schutzvorrichtungen nicht.
- Ausreichend Abstand zu beweglichen Geräteteilen halten. Vor Einstellen oder Wartung beweglicher Geräte Spannungsversorgung abschalten und bis zum völligen Stillstand des Gerätes warten. Verriegeln Sie die Spannungsversorgung und sichern Sie das Gerät, um unerwartete Bewegungen zu verhindern.
- Vor Einstellen oder Wartung unter Druck stehender Systeme oder Komponenten hydraulischen oder pneumatischen Druck entlasten (entlüften). Schalter müssen vor Wartungsarbeiten an elektrischen Geräten abgeklemmt, verriegelt und markiert werden.
- Bei der Benutzung von Sprühpistolen die Erdung der Bediener sicherstellen. Elektrisch leitende Handschuhe oder ein Erdungsband tragen, das mit dem Pistolengriff oder einer anderen guten Erdung verbunden ist. Keine metallischen Gegenstände wie Schmuck oder Werkzeug tragen oder mitführen.

- Wenn Sie auch nur einen leichten elektrischen Schlag erhalten, schalten Sie sofort alle elektrischen oder elektrostatischen Geräte ab. Geräte nicht wieder anschalten, bevor das Problem gefunden und behoben wurde.
- Besorgen Sie sich und lesen Sie zu allen verwendeten Materialien die Datenblätter zur Materialicherheit. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers zum sicheren Umgang mit Materialien und ihrer sicheren Verwendung, und verwenden Sie die empfohlene persönliche Schutzausrüstung.
- Darauf achten, dass der Sprühbereich ausreichend entlüftet ist.
- Um Verletzungen zu vermeiden, achten Sie auch auf weniger offensichtliche Gefahrenquellen am Arbeitsplatz, die oft nicht vollständig beseitigt werden können. Dabei kann es sich z. B. um heiße Oberflächen, scharfe Kanten, stromführende Stromkreise und bewegliche Teile handeln, die aus praktischen Gründen nicht abgedeckt oder auf andere Weise gesichert werden können.

Flüssigkeiten unter Hochdruck

Flüssigkeiten unter Hochdruck sind extrem gefährlich, wenn sie nicht sicher umschlossen sind. Vor Einstellarbeiten oder Wartung an Hochdruckgeräten immer den Flüssigkeitsdruck entlasten. Ein Strahl Hochdruckfluid kann wie ein Messer schneiden und schwere Verletzungen, Amputationen oder den Tod verursachen. In die Haut eindringende Flüssigkeiten können auch Vergiftungen verursachen.

Bei einer Verletzung mit Flüssigkeitsinjektion sofort medizinische Hilfe holen. Dem medizinischen Personal möglichst eine Kopie des Materialicherheitsdatenblatts der injizierten Flüssigkeit mitgeben.

Die National Spray Equipment Manufacturers Association hat eine Taschenkarte erstellt, die Personen bei der Arbeit mit Hochdruck-Sprüngeräten bei sich tragen sollten. Diese Karten werden mit dem Gerät geliefert. Nachstehend der Text dieser Karte:



ACHTUNG: Verletzungen durch Flüssigkeiten unter Hochdruck können schwerwiegend sein. Bei Verletzung oder Verdacht auf Verletzung:

- Sofort eine Notfallambulanz aufsuchen.
- Dem Arzt mitteilen, dass Verdacht auf eine Injektionsverletzung besteht.
- Diese Karte vorzeigen
- Mitteilen, welche Art Material versprüht wurde

MEDIZINISCHER HINWEIS - WUNDEN DURCH AIRLESS-SPRÜHEN: HINWEIS FÜR DEN ARZT

Eine Injektion in die Haut ist eine schwere traumatische Verletzung. Es ist wichtig, die Verletzung schnellstmöglich ärztlich zu behandeln. Die Behandlung nicht durch Untersuchung der Toxizität verzögern. Toxizität ist ein Problem, wenn einige exotischen Beschichtungen direkt ins Blut injiziert werden.

Es kann ratsam sein, einen plastischen Chirurgen oder Handrehabilitationschirurgen hinzuzuziehen.

Die Schwere der Verletzung hängt davon ab, wo am Körper die Verletzung ist, ob die Substanz auf ihrem Eintrittsweg etwas traf und durch Ablenkung mehr Schaden anrichtete, sowie von weiteren Variablen wie in die Wunde geschossene Hautmikroflora in der Farbe oder an der Sprühpistole. Wenn die injizierte Farbe Acryllatex und Titandioxid enthält, welche den Infektionsschutz des Gewebes schädigen, wachsen Bakterien schnell. Zur ärztlich empfohlenen Behandlung von Injektionsverletzungen an der Hand gehören sofortige Dekompression der geschlossenen Gefäßabschnitte der Hand, um das durch die injizierte Farbe aufgeblähte darunterliegende Gewebe zu entspannen, vorsichtige Wundreinigung und sofortige Antibiotikabehandlung.

Brandschutz

Befolgen Sie die folgenden Anweisungen, um ein Feuer oder eine Explosion zu verhindern:

- Leitfähige Teile erden. Nur geerdete Luft- und Materialschläuche verwenden. Die Erdungsvorrichtungen von Geräten und Werkstücken regelmäßig kontrollieren. Der Widerstand gegen Erde darf 1 Megaohm nicht überschreiten.
- Schalten Sie sofort alle Geräte ab, wenn Sie statische Funkenbildung oder Bogenbildung bemerken. Schalten Sie die Geräte nicht wieder ein, bevor die Ursache gefunden und behoben wurde.
- An allen Orten, an denen leicht entzündliche Materialien verwendet oder gelagert werden, keine Schweiß- oder Schleifarbeiten ausführen, nicht rauchen und keine offenen Flammen verwenden.
- Materialien nicht über die vom Hersteller empfohlene Temperatur erhitzen. Darauf achten, dass Temperaturüberwachungs- und Begrenzungsvorrichtungen ordnungsgemäß arbeiten.
- Für ausreichende Entlüftung sorgen, um gefährliche Konzentrationen flüchtiger Partikel oder Dämpfe zu vermeiden. Weitere Hinweise finden Sie in örtlichen Bestimmungen oder in dem zum verwendeten Material gehörenden MSDS (Material Sicherheitsdatenblatt).
- Trennen Sie keine stromführenden elektrischen Stromkreise ab, während Sie mit entzündlichen Materialien arbeiten. Schalten Sie zunächst die Stromversorgung an einem Trennschalter ab, um Funkenbildung zu vermeiden.
- Informieren Sie sich, wo sich die Not-Aus Schalter, Absperrhähne und Feuerlöscher befinden. Wenn in einer Sprühkabine ein Feuer ausbricht, sofort das Sprühsystem und die Absaugventilatoren ausschalten.
- Schalten Sie die elektrostatische Stromversorgung aus und erden Sie das Ladesystem, bevor Sie elektrostatische Geräte einstellen, reinigen oder reparieren.
- Folgen Sie bei der Reinigung, Wartung, beim Testen und bei der Reparatur der Geräte den Anleitungen in der Gerätedokumentation.
- Verwenden Sie nur Ersatzteile, die für die Verwendung mit dem Originalgerät konstruiert wurden. Wenn Sie Fragen zu Ersatzteilen haben, hilft Ihnen Ihr Ansprechpartner bei Nordson gerne weiter.

Gefahren von Lösungsmitteln mit halogenierten Kohlenwasserstoffen

Keine Lösungsmittel mit halogenierten Kohlenwasserstoffen in einem System unter Druck verwenden, das Aluminiumkomponenten enthält. Unter Druck können diese Lösungsmittel mit Aluminium reagieren, explodieren und Verletzungen, Tod oder Sachschäden verursachen. Lösungsmittel mit halogenierten Kohlenwasserstoffen enthalten eines oder mehrere der folgenden Elemente:

Element	Symbol	Stoffbezeichnung
Fluor	F	"Fluor-"
Chlor	Cl	"Chlor-"
Brom	Br	"Brom-"
Iod	I	"Iod-"

Weitere Informationen erhalten Sie im MSDS oder von Ihrem Materiallieferanten. Wenn Sie Lösungsmittel mit halogenierten Kohlenwasserstoffen verwenden müssen, fragen Sie Ihren Nordson Vertreter nach Informationen zu kompatiblen Nordson Komponenten.

Maßnahmen beim Auftreten einer Fehlfunktion

Wenn es in einem System oder in einem Systemgerät zu einer Funktionsstörung kommt, das System sofort ausschalten und folgende Schritte durchführen:

- Spannungsversorgung ausschalten und gegen Wiedereinschalten verriegeln. Hydraulische und pneumatische Absperrventile schließen und Drücke entlasten.
- Grund für die Fehlfunktion feststellen und beseitigen, bevor das System wieder gestartet wird.

Entsorgung

Halten Sie sich bei der Entsorgung von Geräten und Material, die Sie bei Betrieb und Wartung verwenden, an die örtlichen Bestimmungen.

Kennenlernen

Siehe Abb. 1.

Die Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffbaugruppe für schwarzen Primer (2) wird an einem Fünf-Gallonen (20 l) Standardgebinde (1) für schwarzen Primer befestigt. Die Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffbaugruppe ist mit oder ohne Lufttrockner (3) erhältlich.

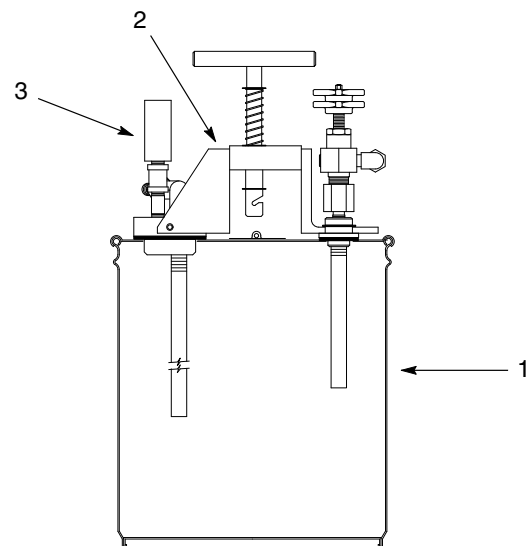


Abb. 1 Typisches Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffmodul für schwarzen Primer

Installation

Eine Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffbaugruppe wie folgt an einem System für schwarzen Primer installieren.



- Die folgenden Arbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal ausgeführt werden. Sicherheitshinweise hier und in der gesamten Dokumentation befolgen.
- Sicherstellen, dass vor der Arbeit alle Drücke entlastet sind und alle Manometer Null anzeigen.
- Besorgen Sie sich und lesen Sie zu allen verwendeten Materialien die Datenblätter zur Material sicherheit. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers zum sicheren Umgang mit Materialien und ihrer sicheren Verwendung, und verwenden Sie die empfohlene persönliche Schutzausrüstung.

HINWEIS

Nur PTFE-Schläuche verwenden, damit nicht Feuchtigkeit in das System eindringt und den schwarzen Primer vorzeitig erhärten lässt. Systemdokumentation für Diagramme zur Schlauchverlegung konsultieren.

Siehe Abb. 2.

1. Folgende Teile anschließen:
 - a. Die Materialschläuche vom Primerzufuhrsystem am Umwälzungs-Vorlaufanschluss der T-Griffbaugruppe (3) und am Umwälzungs-Rücklaufanschluss der T-Griffbaugruppe (7) anschließen.
 - b. Für die T-Griffbaugruppe ohne Lufttrockner — die Leitung vom Lufttrockner mit schwarzem Trocknungsmittel im Primerzufuhrsystem an Anschluss (8) anschließen.
2. Vor der Verwendung ein neues Gebinde mit schwarzem Primer (5) in einem Rührapparat nach Empfehlung des Materiallieferanten aufschütteln.
3. Vorsichtig das neue Primergebinde (5) durch Abnehmen von Stopfen und Kappe öffnen. Stopfen und Kappe korrekt in einem Behälter für Sonderabfall entsorgen.
4. Die T-Griffbaugruppe am neuen schwarzen Primergebinde installieren. Den T-Griff (2) herunterdrücken, um den T-Griff oben auf dem schwarzen Primergebindegriff (5) einzurasten.

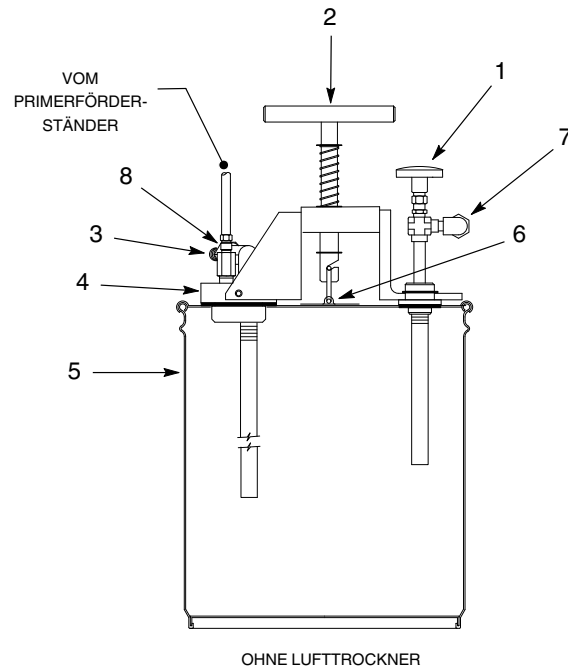
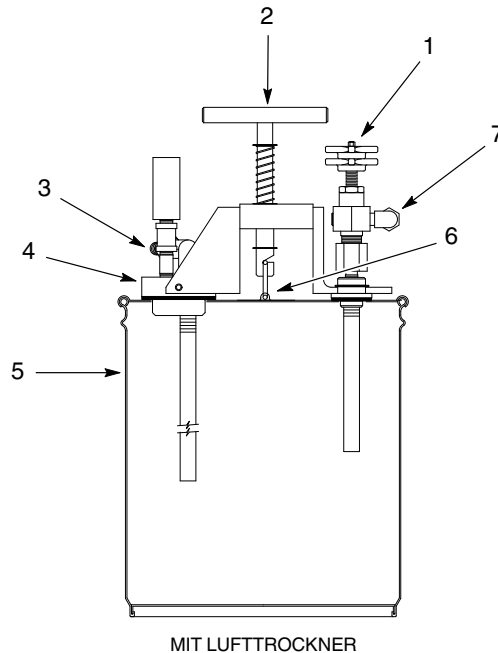


Abb. 2 Installation

Gebinde mit schwarzem Primer ersetzen

Zum Ersetzen eines schwarzen Primergebundes wie folgt vorgehen.



- Die folgenden Arbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal ausgeführt werden. Sicherheitshinweise hier und in der gesamten Dokumentation befolgen.
- Besorgen Sie sich und lesen Sie zu allen verwendeten Materialien die Datenblätter zur Materialicherheit. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers zum sicheren Umgang mit Materialien und ihrer sicheren Verwendung, und verwenden Sie die empfohlene persönliche Schutzausrüstung.

Siehe Abb. 3.

1. Vor der Verwendung ein neues Primergebinde in einem Rührapparat nach Empfehlungen des Materiallieferanten aufschütteln.
2. Vorsichtig das neue schwarze Primergebinde durch Abnehmen der Stopfen und Kappen öffnen. Stopfen und Kappen korrekt in einem Behälter für Sonderabfall entsorgen.
3. Luftzufuhr zur Pumpe für schwarzen Primer abstellen. Sicherstellen, dass alle Drücke entlastet sind.



Vor dem Fortfahren sicherstellen, dass alle Manometer für Fluiddrücke Null anzeigen.

4. Den T-Griff (1) herunterdrücken, um den Federdruck auf dem Gebindegriff (4) zu entlasten. Die T-Griffbaugruppe vom Primergebinde (3) abnehmen.

HINWEIS

Im ursprünglichen Behälter verbliebenen schwarzen Primer nicht wiederverwenden.

5. Das Gebinde mit schwarzem Primer korrekt in einem Behälter für Sonderabfall entsorgen.
6. Die T-Griffbaugruppe am neuen schwarzen Primergebinde (3) installieren. Den T-Griff (1) herunterdrücken, um den T-Griff oben auf dem schwarzen Primergebinde (4) einzurasten.

HINWEIS

Das schwarze Primermaterial im System immer umwälzen, damit sich keine festen Bestandteile absetzen.

7. Luftversorgung zur Pumpe für schwarzen Primer einschalten, um das Material umzuwälzen.

Wartung

Siehe Abb. 3.

Das Trocknungsmittel im Lufttrockner (2) ändert seine Farbe von blau nach rosa/violett je nach Feuchtigkeitssättigung. Den Lufttrockner ersetzen, wenn das Trocknungsmittel zu 75% mit Feuchtigkeit gesättigt ist (rosa/violett).

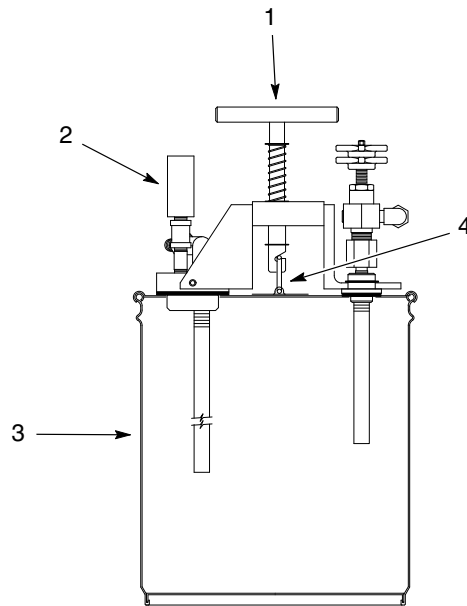


Abb. 3 Gebinde mit schwarzem Primer ersetzen.

Ersatzteile

Zur Bestellung von Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an das Kundendienstcenter oder Ihren Ansprechpartner bei Nordson.

HINWEIS

- Siehe Systemdokumentation zu spezifischen empfohlenen Ersatzteilen.
- Ersatzteile immer anhand der Abb. 4 bis 6 und der Ersatzteillisten bestellen. Nicht die Pos.-Nummern in den anderen Abbildungen in dieser Unterlage zum Bestellen von Ersatzteilen verwenden.

Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffbaugruppe mit Lufttrockner

Siehe Abb. 4 und nachstehende Ersatzteilliste.

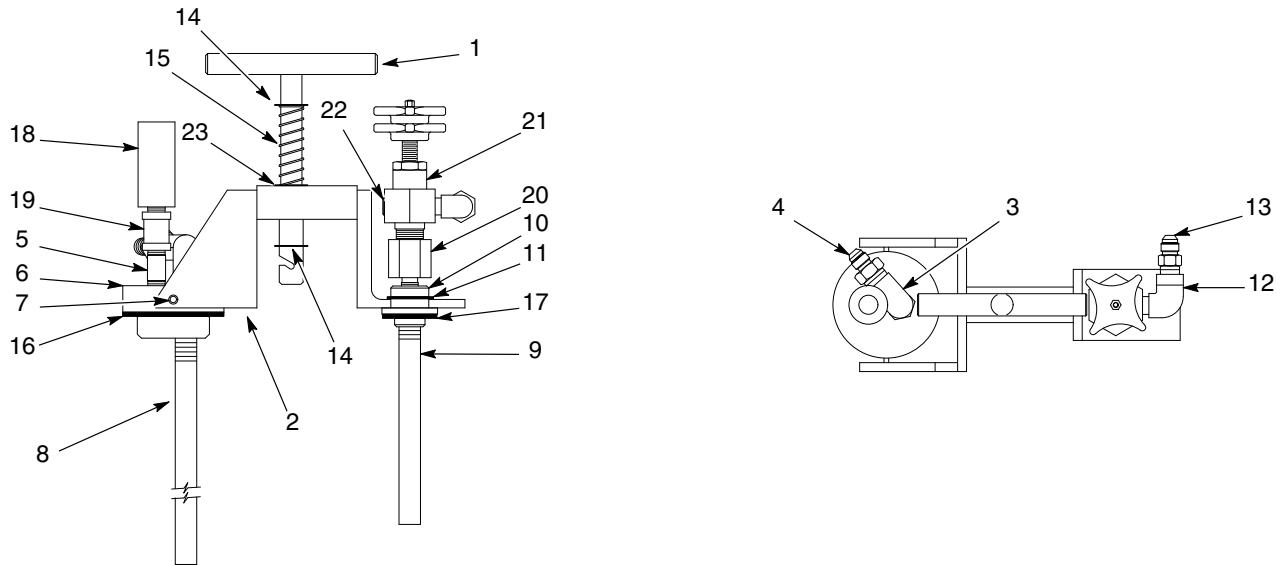


Abb. 4 Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffbaugruppe mit Lufttrockner

Position	P/N	Beschreibung	Anz.	Hinweis
—	329953	Assembly, T-handle, black primer	1	
1	1004186	• Handle	1	
2	320832	• Bracket, T-handle	1	
3	973180	• Elbow, pipe, hydraulic, 90, 3/8-in., stainless steel	1	
4	972099	• Connector, male, 37, 1/2-20 x 3/8-in. NPT	1	
5	973655	• Nipple, steel, schedule 40, 1/4 x 2 in., plain	1	
6	236794	• Fitting, tube, T-handle	1	
7	985412	• Pin, roll, 0.250 x 1.0 in., steel, zinc	2	
8	118597	• Pipe, siphon	1	
9	118605	• Pipe	1	
10	235999	• Fitting, tube, T-handle	1	
11	986200	• Retaining ring, ext, 112, basic	1	
12	973154	• Elbow, pipe, hydraulic, 90, 1/4-in., stainless steel	1	
13	972029	• Connector, male, 37, 1/2-20 x 1/4-in., stainless steel	1	
14	986106	• Retaining ring, external, 62, basic	1	
15	118606	• Spring, compression, 3.50 x 0.85 OD x 0.092 in.	1	
16	236784	• Gasket, T-handle to pail	1	A
17	236785	• Gasket, T-handle to pail	1	A
18	282504	• Dryer, air	1	A
19	973504	• Coupling, pipe, class 150, 1/4-in., GA	1	
20	308417	• Adapter, expander, 1/2 x 1/4-in. NPT	1	
21	750222	• Valve, circulating, stainless steel	1	
22	973415	• Plug, pipe, socket, standard, 1/4-in., stainless steel	1	
23	9803090	• Washer, flat, 0.656 x 1.312 x 0.095	1	
NS	900481	• Adhesive, pipe thread, hydraulic sealant	AR	B

HINWEIS A: Die Pos. ist ein empfohlenes Ersatzteil.
B: Auf alle Rohrverbindungen auftragen.
AR: As Required (Nach Bedarf)
NS: Not Shown (Nicht abgebildet)

Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffbaugruppe ohne Lufttrockner

Siehe Abb. 5 und nachstehende Ersatzteilliste.

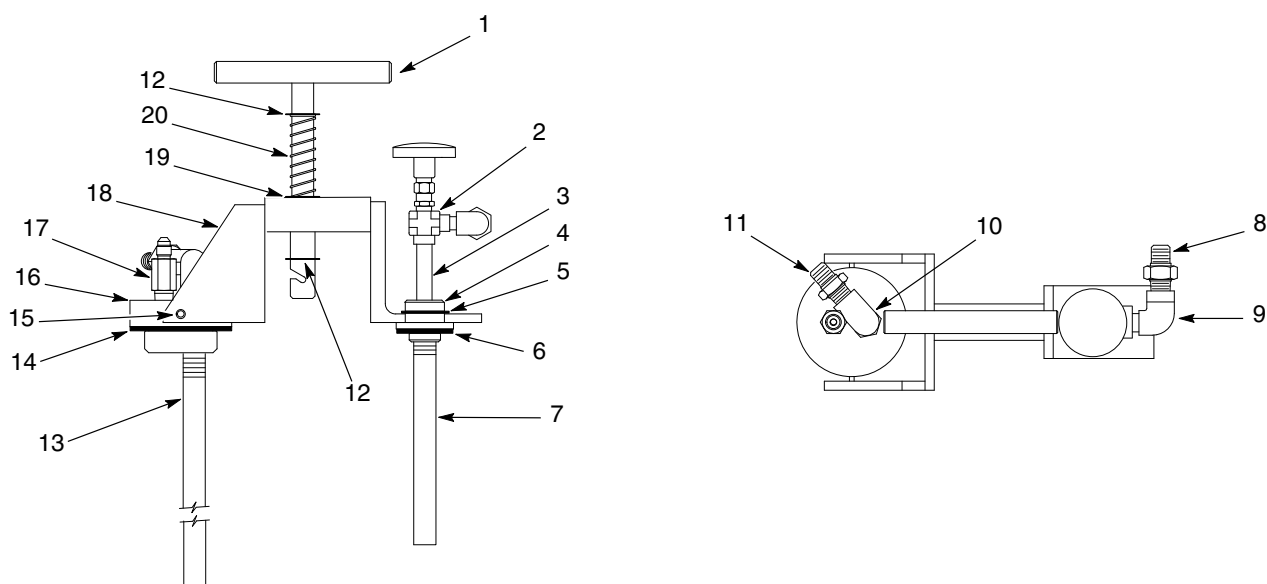


Abb. 5 Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffbaugruppe ohne Lufttrockner

Position	P/N	Beschreibung	Anz.	Hinweis
—	329992	Assembly, without air dryer, T-handle, black primer	1	
1	1004816	• Handle	1	
2	1049196	• Valve, needle, 1/4 FNPT	1	
3	973045	• Nipple, 1/4 x 2.50	1	
4	235999	• Fitting, tube, T-handle	1	
5	986200	• Retaining ring, ext, 112, basic	1	
6	236785	• Gasket, T-handle to pail	1	A
7	118605	• Pipe	1	
8	972688	• Connector, male, 37, 9/16-18 x 1/4-in.	1	
9	973154	• Elbow, pipe, hydraulic, 90, 1/4-in., stainless steel	1	
10	973180	• Elbow, pipe, hydraulic, 90, 3/8-in., stainless steel	1	
11	972052	• Connector, male, 37, 9/16-18 x 3/8-in. NPT	1	
12	986106	• Retaining ring, external, 62, basic	1	
13	118597	• Pipe, siphon	1	
14	236784	• Gasket, T-handle to pail	1	A
15	985412	• Pin, roll, 0.250 x 1.0 in., steel, zinc	2	
16	236794	• Fitting, tube, T-handle	1	
17	1004022	• Connector, male, 37, 1/4 T x 1/4 NPT x 2.25 in.	1	
18	320832	• Bracket, T-handle	1	
19	983090	• Washer, flat, 0.656 x 1.31 x 0.095	1	
20	118606	• Spring, compression, 3.50 x 0.85 OD x 0.092 in.	1	
NS	900481	• Adhesive, pipe thread, hydraulic sealant	AR	B

HINWEIS A: Die Pos. ist ein empfohlenes Ersatzteil.
B: Auf alle Rohrverbindungen auftragen.
AR: As Required (Nach Bedarf)
NS: Not Shown (Nicht abgebildet)

Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffbaugruppe ohne Lufttrockner—Doppelfeder

Siehe Abb. 6 und nachstehende Ersatzteilliste.

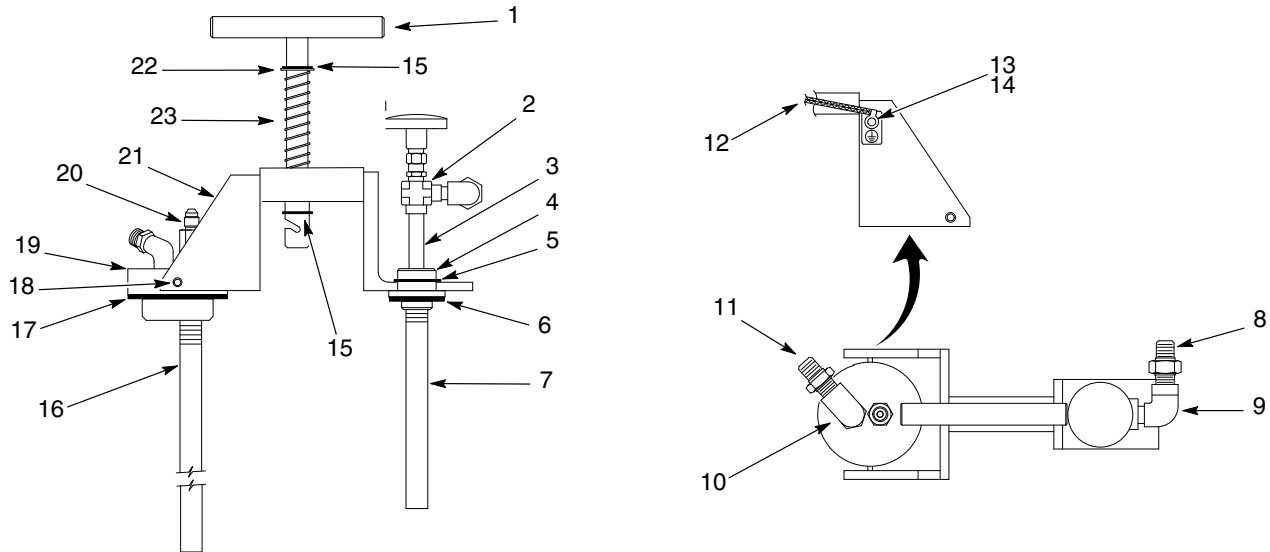


Abb. 6 Fünf-Gallonen (20 l) T-Griffbaugruppe ohne Lufttrockner—Doppelfeder

Position	P/N	Beschreibung	Anz.	Hinweis
—	1050239	Assembly, without air dryer, T-handle, black primer	1	
1	1050260	• Handle	1	
2	1049196	• Valve, needle, 1/4 FNPT	1	
3	973045	• Nipple, 1/4 x 2.50	1	
4	150263	• Fitting, tube	1	
5	986200	• Retaining ring, ext, 112, basic	1	
6	1050266	• Gasket, T-handle to pail	1	A
7	118605	• Pipe	1	
8	972688	• Connector, male, 37, 9/16-18 x 1/4-in.	1	
9	973154	• Elbow, pipe, hydraulic, 90, 1/4-in., stainless steel	1	
10	973180	• Elbow, pipe, hydraulic, 90, 3/8-in., stainless steel	1	
11	972052	• Connector, male, 37, 9/16-18 x 3/8-in. NPT	1	
12	1050339	• Jumper, ground	1	
13	981959	• Screw, button	1	
14	983124	• Washer, #10	1	
15	986106	• Retaining ring, external, 62, basic	2	
16	118597	• Pipe, siphon	1	
17	1050265	• Gasket, T-handle to pail	1	A
18	985412	• Pin, roll, 0.250 x 1.0 in., steel, zinc	2	
19	1050262	• Fitting, tube, T-handle	1	
20	1004022	• Connector, male, 37, 1/4 T x 1/4 NPT x 2.25 in.	1	
21	1050261	• Bracket, T-handle	1	
22	983090	• Washer, flat, 0.656 x 1.31 x 0.095	1	
23	118606	• Spring, compression, 3.50 x 0.85 OD x 0.092 in.	2	
NS	900481	• Adhesive, pipe thread, hydraulic sealant	AR	B

HINWEIS A: Die Pos. ist ein empfohlenes Ersatzteil.
B: Auf alle Rohrverbindungen auftragen.
AR: As Required (Nach Bedarf)
NS: Not Shown (Nicht abgebildet)

